

Heißes Ausbildungsfinale

21. Februar 2013

Am Standort Wesseling von Evonik endet der erste Ausbildungsjahrgang zum Brandmeisteranwärter

Ansprechpartner

Doris Puffer
Leiterin Standortkommunikation
Telefon +49 2236 76-2621
Telefax +49 2236 76-2055
doris.puffer@evonik.com

Wesseling. Feuerwehrleute werden – nicht nur im Zuge des demografischen Wandels – händeringend gesucht und Ausbildungslehrgänge sind rar gesät. „Das Anforderungsprofil für Feuerwehrfrauen und –männer an einem Chemie-Standort ist natürlich anders als in der Kommune: Produktionen, Betriebsabläufe und Anlagen müssen bekannt sein“, sagt Hermann-Josef Sturm, Ausbildungsbeauftragter der Standortfeuerwehr Wesseling. Weil eben dieses spezifische Know-how benötigt wird, bildet die Werkfeuerwehr am Standort Wesseling von Evonik Industries seit 2011 selbst aus.

Nun stand nach vielen Einzelprüfungen, Abschlüssen und Ausbildungsmodulen die Gesamt-Abschlussprüfung für 18 Brandmeisteranwärter an. Die künftigen Feuerwehrleute mussten unter Beweis stellen was ihnen alles beigebracht wurde.

Zum Ausbildungsablauf

Grundvoraussetzung für die Teilnahme am Brandmeister-Lehrgang ist eine abgeschlossene Berufsausbildung. Bei Evonik in Wesseling absolvierten die angehenden Feuerwehrleute daher zunächst eine Ausbildung zur Produktionsfachkraft Chemie. 14 Brandmeisteranwärter haben im September 2011 ihren Vorbereitungsdienst bei der Wesselingener Werkfeuerwehr begonnen – fünf Mitarbeiter von Evonik in Wesseling und Lülldorf, die restlichen kommen von anderen Unternehmen aus der Umgebung. Nach einer fünf monatigen feuerwehrtechnischen Grundausbildung gehörte u. A. die Kettensägeausbildung, Atemschutzgeräteträger, Heißausbildung im 300 bis 400 Grad heißem befeuerten Container, Geräteprüfer und weitere Module zu den fachlichen Ausbildungsinhalten. Auch die Ausbildung zum Rettungssanitäter, der LKW Führerschein und die Sonderausbildung zum Feuerwehrmaschinisten stellten weitere Herausforderungen dar. Anschließend ging es für die

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Wolfgang Colberg,
Dr. Thomas Haerberle, Thomas Wessel,
Patrik Wohlhauser, Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

Auszubildenden ein gutes halbes Jahr auf verschiedene Feuerwachen zu einem feuerwehrtechnischen Praktikum, um all das theoretisch Erlernte in der Praxis einmal anwenden zu dürfen. Seit Januar war die Truppe zur Prüfungsvorbereitung nun wieder am Standort in Wesseling.

Die Prüfung bestand aus mehreren Teilen:

Schriftlicher Teil

- Aufsatz und Feuerwehrtechnische Mathematik

Praktischer Teil

- Regeleinsatz Feuerwehr z.B.: Löschung in einem Wohnhaus mit Menschenrettung
- Abarbeitung eines Gefahrgutunfalls mit austretender Flüssigkeit und Menschenrettung
- Technische Hilfe Verkehrsunfall mit Verletzten / Menschenrettung aus größerer Höhe

Mündlicher Teil

- Jeder Prüfling muss mindestens 20 Minuten vor einer Prüfungskommission Rede und Antwort stehen.

Die Prüfung wurde strikt nach den Ausbildungsrichtlinien des Landes Nordrhein Westfalen durchgeführt. Die Prüfungskommission bestand aus dem Kreisbrandmeister, einem Vertreter des Regierungspräsidenten, einem Beamten des gehobenen Dienstes und zwei Hauptbrandmeistern.

Alle Teilnehmer haben die Prüfung zum Brandmeister bestanden. Evonik Industries beglückwünscht die neuen Brandmeister zu Ihrem erfolgreichen Abschneiden.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von rund 14,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,8 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.